

## **Sofortige Evakuierung der Flüchtlingslager!**

### **Flüchtlinge haben auch ein Recht auf Leben!**

Neben den imperialistischen Kriegen und Besetzungen, dem Kolonialismus und dem von ihnen verursachten Hunger und Elend führt die Unterdrückung der faschistischen und reaktionären Diktaturen jedes Jahr Millionen von Menschen zur Vertreibung aus ihrer Heimat. In allen Teilen des Nahen Ostens, Afrikas, Asiens, der Balkanländer und Lateinamerikas werden Kriege geführt, um die Interessen internationaler Monopole zu schützen und auszubauen. Waffenmonopole gewinnen. Ölmonopole gewinnen. Goldminenmonopole gewinnen, aber die Menschen verlieren ihr Leben, ihre Rechte und ihre Zukunft. Die Menschen sehen sich gezwungen aus den Ländern, in denen Waffen und Gewalt eingesetzt werden, um die Profite der imperialistischen Monopole zu steigern, zu flüchten, um das Recht auf ein Leben wahrzunehmen. Wir erinnern uns wieder an die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte: "Jeder hat das Recht auf Leben, Freiheit der Person und Sicherheit". Diejenigen, die die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte unterzeichnet haben, sind diejenigen, die heute imperialistische Kriege, Kolonialismus und Faschismus als Politik verwirklichen. Sie sind dafür verantwortlich, dass die Menschen den Weg zur Flucht ergreifen müssen.

Die COVID-19-Pandemie, die heute die ganze Welt bedroht, ist eine ganz besonders große Gefahr für die Armen und Flüchtlinge. Insbesondere die Geflüchtete in Griechenland sind einer ernsthaften Gefahr ausgesetzt. Zehntausende Flüchtlinge bleiben auf den Inseln. Diese Menschen müssen auf sehr engen Raum zusammenleben und können nicht auf die Hygienematerialien zugreifen. Besonders im Lager auf der Insel Lesbos, welches eigentlich nur Kapazitäten für 3.000 Menschen hat, leben 20.000 Menschen. EU-Staaten haben die Grenzen geschlossen und setzen Gewalt ein, um keine Flüchtlinge aufzunehmen. Die Imperialisten verhandeln untereinander über Flüchtlinge mit den Folgen, dass die Menschenrechte abgeschafft werden. Die Geschehnisse an den Grenzen können nicht anders bezeichnet werden als Massaker und Folter an den Flüchtlingen.

#### **Was muss aus all diesen Gründen dringend für Flüchtlinge getan werden?**

1-Flüchtlinge aus ganz Europa sollten wie im Fall von Portugal die gleichen Bürgerrechte erhalten, dies sollte jedoch nicht begrenzt werden. (Die portugiesische Regierung gewährte diese Rechte bis zum 30. Juni.)

2-Alle Flüchtlinge sollten während dieses Pandemieprozesses jegliche Gesundheitsversorgung kostenlos erhalten.

3- Flüchtlinge in den Abschiebegefängnissen sollten dringend freigelassen werden, die Flüchtlinge an den Grenzen sollten aufgenommen und ihnen sollten Aufenthaltsrechte gewährt werden.

4-Alle Flüchtlinge, insbesondere Kinder und Frauen, sollten freien Zugang zu Nahrungsmitteln und Hygienematerialien erhalten.

5-Physische und psychische Gewalt gegen Flüchtlinge, insbesondere in Griechenland und Kroatien, sollte beendet werden. Erniedrigende und rassistische Herangehensweisen an Flüchtlinge sollten bestraft werden.

6-Flüchtlinge, die in den Lagern unter widrigen Bedingungen leben, sollten in leeren Häusern, Hotels und Pensionen untergebracht werden. Alle Bedürfnisse für das Leben müssen kostenlos erfüllt werden.

7-Helpline-, Anfrage- und Beschwerde-Support-Leitungen sollten eingerichtet werden, unter denen Flüchtlinge 7/24 anrufen und in ihrer Muttersprache sprechen können.

8- Die finanzielle Unterstützung von Flüchtlingen reicht selbst unter normalen Umständen für die Grundbedürfnisse nicht aus. Die finanzielle Unterstützung für Flüchtlinge während der Pandemie sollte erhöht werden.

## **Antikorona Koordination Europa**